Quelle:
Copyright:

XIII. 63. 3394 K 41 195.

63. Biblia sacra. 116.

XIII Jhdt. 4. Perg. 454 454 Bll. zu Grund beschnitten. Blattgroßes non pergamenen Band (Kleinst gezählt). 2 Col., Zeilen mit Lineal vorgezogen. Colonnentitel. Auf- u. Schlußworte der Bücher, in Minuta. Die Capp. ist die zahl zugeschrieben, die Psalmen die tituli (und rauch, von gleicher Hand mit arab. Ziffern, die Zahl) von etwa beigeschrieben. Cum prologis Hieronymi et argumentis. Die vielen großen Initialen zu Anfang der Bücher, Korrekturen und Argumenta sind in Miniatur mit Gold und Farben gemalt, die übrigen rothe oder blau florirend. Die Schrift ist minutissima, sehr schön. Im untern Rand des ersten Blattes steht: „Ad usum fratris Antonii Palumbia Campobasso" (nam sec. XVII.)

Bl. 1a beginnt die ep. Hieronymi ad Paulinum, folgt der prologus in Genesin u. s. fort der Pentateuch (Bl. 16 ist der untere Rand ausgeschnitten). Josue. Iudicum. IV Regum. 2 Paralipom. 3 Esdra. Tobiae. Iudith. Esther. Job. David. Parabolae. Ecclesiastes. Cantica. Sapientia. Ecclesiasticus. Prophetae. 2 Maccab. Bl. 309 b schließt sich an letztere, (aber Brief ad Damasum, nur mit 2 prologis) an Matthaeus. (6, 11 „panem supersubstantialem".) Bl. 344 b folgt ad Evang. Joannis der prologus in ep. ad Rom. u. dieser Brief selbst. 2 ad Corinth. ad Gal. ad Ephes. ad Philip. ad Coloss. 2 ad Thessal. 2 ad Timoth. ad Titum. ad Philemonem. ad Hebraeos. Actus. Prologus in epp. canonicas und (aber prologus) epla Jacobi, 2 Petri, 3 Joh. (jetzt diese 3 letztere nur mit „alia epistola canonica" überschrieben. 1 Joh. 5, 7 „et hi tres unum sunt" &c.). Juda. Apoc. Diese nicht Bl. 386 b Bl. 387 ist weiß. Folgen 25 Bll. Interpretationes nominum hebraicorum und 1 Bl. mit Zusätzen nam sec. XIV, fragt, lästig: Epistola et Evangelia per totam quadragesimam signata.

+) Von 142 auf 144
" 164 " 166
" 279 " 290
" 359 " 370
" 379 " 390